

Kinder werden zu Piraten

Spielplatz von Auszubildenden gestaltet

Staaken. Mit großer Begeisterung haben Kinder am 11. Mai den neu gestalteten Spielplatz an der Hauptstraße 30 in Beschlag genommen. Sie hatten ihre Wünsche für die Neugestaltung in einem Workshop erarbeitet. Die wurden jetzt mit einem Piratenspielplatz weitestgehend umgesetzt.

Vor mehr als einem Jahr mussten die Spielgeräte aus Sicherheitsgründen abgebaut werden. Besonders traurig waren darüber die Nutzer des benachbarten Kinderhauses „Jonas“. Umso begeisterter waren die, als sie die Chance erhielten, ihre Ideen für den neuen Spielplatz einzubringen. Mit ihnen planten die Auszubildenden des Naturschutz- und Grünflächenamts die Neugestaltung. Die Azubis sorgten in sechsmonatiger Arbeit anschließend dafür, dass aus den Ideen Realität wurde.

Rund 55 000 Euro standen zur Verfügung. „Ohne die tatkräftige Hilfe unserer Auszubildenden hätte das nie gereicht, um einen so tollen Spielplatz zu bauen“, lobte Baustadtrat Carsten-Michael Röding (CDU) das Engagement der jungen NGA-Mitarbeiter. Nur die Spielgeräte wie eine große Kletteranlage, Rutsche, Wasserpumpe und Geräte für den Kleinkinder-Bereich mussten gekauft werden. Die gesamten Arbeiten der Landschaftsge-



Mylaine (8) und Johannes (9) freuten sich mit Baustadtrat Carsten-Michael Röding, NGA-Azubi Sandra Schwabe und Ausbilder Rico Sterz (von links) über die Eröffnung. Foto: Ude

staltung sowie den Bau des Wasserspielbereichs und des Rutschenhügels übernahmen die NGA-Azubis. Damit der Spielplatz so schön bleibt, wie er sich bei der Eröffnung präsentierte, hat das Kinder-

haus „Jonas“ die Patenschaft für das Spielparadies übernommen. Mit der Urkunde, die Röding der Leiterin des Kinderhauses, Ruth Scheffbuch, überreichte, wurde diese besiegelt. Ud